



Neue Helvetische Gesellschaft  
Gruppe Aargau  
[www.nhg.ch/ag](http://www.nhg.ch/ag)

## **Protokoll der Generalversammlung vom 13. März 2019**

19:00 Uhr, anschliessend gemeinsames Nachtessen

Restaurant Rathausgarten, Aarau

### **Anwesend**

Silvio Bircher, Reto Berli, Andres Brändli, Markus Grob, Sebastian Grüninger, Veronika Halder, Claudia Iberg, Hans Issler, Andreas Kim, Erich Kuhn, Rudolf Künzli, Albert Kuster, Rainer Lüscher, Hans Nauer, Derrick Widmer, Urs Widmer,

Vorstand: Norbert Stichert (Präsident), Gerold Brändli, Regula Frei-Stolba, Christoph Waldmeier.

Gäste: Hans Fahrländer, Bruno Stüdi.

### **Entschuldigt**

Peter Bühler, Markus Dieth, Corina Eichenberger, Renate Gautschy, Thomas Pfisterer, Ulrich Sigrist, Peter Wertli, Susi Zimmerli und andere.

Vorstandsmitglieder: René Junker (Kassier).

Revisor: Marcos Santana.

Zugewandte: Ursula Furrer (Zentralsekretärin)

### **Traktanden**

#### **1. Begrüssung**

Der Präsident begrüsst die Anwesenden, speziell auch den heutigen Referenten, Hans Fahrländer, und gibt die Entschuldigungen von Kassier und Revisor bekannt.

Auf den Tischen liegen der Jahresbericht und der Kassenbericht samt Budget 2019.

#### **2. Protokoll der GV vom 14. März 2018**

Das Protokoll ist auf der Homepage [www.nhg.ch/ag](http://www.nhg.ch/ag) publiziert. Es wird diskussionslos genehmigt.

#### **3. Jahresbericht 2018**

Präsident Norbert Stichert berichtet über das vergangene Vereinsjahr (GV zu GV) mit folgender Gliederung:

15.05.2018: Politlunch an der Alten Kantonsschule Aarau.

11.09.2018: Anne-Catherine Lyon, neue Zentralpräsidentin der NHG.

13.09.2018: Bücherpräsentation von Silvio Borner und Hans Rentsch in Baden.

17.09.2018: Globi-Buch-Übergabe an den Bildungsdirektor.

20.11.2018: Feierabendgespräch mit dem Finanzdirektor.

16.02.2019: Ausstellungsbesuch «FAKE» im Stapferhaus Lenzburg.

Der Jahresbericht ist – wie das vorliegende Protokoll – im Internet publiziert.

Die Versammlung genehmigt ihn einstimmig.

#### **4. Jahresrechnung 2018 / Revisionsbericht**

Weder Kassier noch Revisor können heute anwesend sein.

Das Vereinsvermögen per 31.12.2018 beträgt CHF 16'485.20. Die Kasse wurde revidiert. Leider liegt der Revisionsbericht nicht vor.

Die Jahresrechnung wird mit dem Vorbehalt, dass der Revisionsbericht nichts Negatives erwähnt, einstimmig mit einer Enthaltung genehmigt.

## 5. Ergänzungswahl

Der Vorstand hat im Laufe des Jahres Rainer Lüscher als weiteres Mitglied kooptiert. Er wird mit Applaus in den Vorstand gewählt.

## 6. Jahresbeiträge und Budget 2019

Die Jahresbeiträge bleiben unverändert: Einzelmitglieder CHF 60.-, Ehepaare CHF 100.-. Davon gehen CHF 30.- pro Person an die NHG Schweiz. Dem Verein gehören gegenwärtig 98 Personen an. Das Jahresbudget sieht einen Jahresverlust von CHF 120.00 vor. Die Versammlung genehmigt die Jahresbeiträge und das Budget einstimmig.

## 7. Jahresprogramm 2019

14.05.2019: Politlunch AKSA

15.06.2019: DV der NHG und Übergabe Demokratiepreis an der Landsgemeinde Kloten

19.09. 2019: Besuch der NHG Zürich im 1. Bundeshaus  
(Gruppe Aargau als Co-Organisator bzw. Rolle noch zu klären)

Okt. 2019 Politlunch Berufsschule Lenzburg

## 8. Verschiedenes und Umfrage

Erich Kuhn und andere erkundigen sich nach der Tätigkeit der NHG Schweiz. Die Gruppen Winterthur, Bern und Zürich sind sehr aktiv. Der Demokratiepreis 2018 der NHG wird am 15.Juni 2019 dem Verein «Landsgemeinde Kloten» übergeben. Die neue Zentralpräsidentin ist noch in der Phase der Einarbeitung.

Aarau, 14.3.2019

Norbert Stichert, Präsident

Gerold Brändli, Protokoll

**Referat von Hans Fahrländer**, Autor, ehemaliger Chefredaktor der Aargauer Zeitung, Präsident der Heinrich-Zschokke-Gesellschaft (HZG).

Hans Fahrländer berichtete über Zusammenhänge zwischen HZG und NHG. Schon im Studium (allgemeine Geschichte) befasste er sich in einem Seminar mit der Helvetische Gesellschaft. Sie wurde 1761 gegründet, erlebte nach dem Einmarsch der Franzosen eine Krise und wurde 1807 in Zofingen quasi neu gegründet. Dort anwesend waren Heinrich Zschokke und Johann Rudolf Meyer (Vater). Heinrich Zschokke war eine prägende Persönlichkeit für den jungen Kanton Aargau und teilweise für die Bundesverfassung von 1848, die er allerdings nicht mehr erlebte. Er war im Wesentlichen ein Autodidakt, war schriftstellerisch tätig, publizierte ein Magazin und viele Bücher, hatte diverse war aargauischer Oberforst- und Bergrat

Sebastian Fahrländer, wie Zschokke ein Vorfahre von Hans Fahrländer war 1802-03 Statthalter des kurzlebigen Kantons Fricktal.